Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH
Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus

MEDIENINFORMATION

05.08.2018

Verengung der Harnröhre beheben

Informationsveranstaltung im Krankenhaus Bad Soden

Erschwertes Wasserlassen, häufiger Harndrang und wiederkehrende Harnwegsinfekte können Anzeichen für eine Verengung der Harnröhre sein. Harnröhrenverengungen treten als angeborene Fehlbildung auf, in den meisten Fällen aber entstehen sie nach Verletzungen. Sie können Folge einer Vernarbung nach einer Entzündung sein, aber auch durch die Einlage eines Blasenkatheters oder als Verletzung nach einem operativen Eingriff entstehen. Bei Männern tritt das Problem häufiger auf als bei Frauen.

Im Rahmen eines Informationsabends am 14. August, ab 18 Uhr, im Krankenhaus Bad Soden informiert der Chefarzt der Urologischen Klinik, Privatdozent Dr. Wolfgang Kramer, über operative Verfahren zur Behebung einer Engstelle in der Harnröhre. Neben endoskopischen Verfahren („Schlitzung“, Laser) besteht in der Urologie Bad Soden große Erfahrung mit der Rekonstruktion wiederkehrender Harnröhrenverengungen, komplett zerstörter Harnröhren nach Unfällen und angeborener Harnröhrenfehlbildung bei Kindern.
„Die Harnröhrenchirurgie stellt besonders hohe Anforderungen an den Operateur, da die anatomischen Voraussetzungen und das Ausmaß der Erkrankung sehr unterschiedlich sein kann“, betont Dr. Kramer.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH
Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus

MEDIENINFORMATION

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Gelegenheit zur Diskussion mit dem Referenten. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung unter 06192/98-4990 oder event@kliniken-mtk.de gebeten.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de